

NIEDERSCHRIFT

| | |
|----------------|--|
| Gremium | Ortsbeirat des Stadtteils Ossenheim |
| Sitzungsnummer | OB Oss/014/11-16 |
| Sitzungsdatum | Donnerstag, den 25.09.2014 |
| Sitzungsbeginn | 20:00 Uhr |
| Sitzungsende | 21:59 Uhr |
| Ort | Pavillon des Bürgerhauses Ossenheim, 61169 Friedberg (Hessen) |

Teilnehmerliste

Vorsitzender

Herr Erich Wagner

Mitglieder

Frau Dr. Regina Bechstein-Walther
 Frau Simone Hahn-Wiltschek
 Frau Pia Haselbauer-Schuldt
 Herr Frank Litzinger
 Frau Ulla Sbielut
 Herr Joachim Schuchardt
 Herr Manfred Schusser
 Herr Lothar Torau

Schriefführer

Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung

Herr Hendrik Hollender

Mitglieder des Magistrates

Herr Stadtrat Herbert Wellenberg

Ortsvorsteher Wagner begrüßt zunächst die neuen Pächter des Bürgerhauses Ossenheim, Natcharee und Fuk Keung Cheng, und überreicht ihnen einen Blumenstrauß. Im Namen des Ortsbeirats wünscht er dem Ehepaar viel Glück und eine gute Zusammenarbeit mit den Vereinen.

Ortsvorsteher Wagner eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates fest. Die Ladung zur Sitzung erfolgte fristgemäß. Einwände gegen die Tagesordnung ergehen nicht. In Vertretung des erkrankten Schriefführers Peter Haas übernimmt Ortsbeiratsmitglied Frank Litzinger die Schriefführung.

Tagesordnung:

| TOP | DS-Nr. | Titel |
|------|------------|--|
| 1 | | Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 03.07.2014 |
| 2 | 11-16/0737 | Weiterer Umgang mit den 7 städtischen Brunnenanlagen |
| 3 | 11-16/0981 | Aufstellung eines Hochwasserrisikomanagementplans für das Einzugsgebiet der Nidda |
| 4 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers |
| 4.1 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: DS-Nr. 11-16/1002 Novellierung des Landschaftsschutzgebietes "Auenverbund Wetterau", hier: Nachanhörungsverfahren |
| 4.2 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: DS-Nr. 11-16/0955 Behebung von Gebäudeschäden an der Grudschule Ossenheim |
| 4.3 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: DS-Nr. 11-16/0957 Herrichten einer Grünfläche am ehemaligen Wehr an der Wetter |
| 4.4 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: DS-Nr. 11-16/0924 Änderung der Radfahrbeschilderung |
| 4.5 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Friedhof Ossenheim - Erneuerung der Außenanlage |
| 4.6 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Bautätigkeiten Kindertagesstätte Ossenheim |
| 4.7 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Eichenprozessionsspinner |
| 4.8 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Pächter Gaststätte Bürgerhaus Ossenheim |
| 4.9 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Sitzbank am Sportlereingang des Bürgerhauses |
| 4.10 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Ortsbegehung Bürgerhaus Ossenheim |
| 4.11 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Endausbau im Baugebiet "In der Bachseif II" |
| 4.12 | | Mitteilungen des Ortsvorstehers; hier: Demontage von Strommasten |
| 5 | | Verschiedenes |
| 5.1 | | Verschiedenes; hier: Streichen der Unterstellvorrichtung auf dem Ossenheimer Schulhof |

| TOP | DS-Nr. | Titel |
|-----|--------|-------|
|-----|--------|-------|

1. **Genehmigung der Niederschrift über die 13. Sitzung am 03.07.2014**

Ortsvorsteher Wagner informiert ergänzend über die folgenden Formalien:

- Der/Die Schriftführer/in hat mit Ausnahme von Äußerungen zum Protokoll kein Mitspracherecht in den Ortsbeiratssitzungen.
- In die Anwesenheitsliste tragen sich zusätzlich zu den Ortsbeiratsmitgliedern nur anwesende Gäste ein, sofern sie Mitarbeiter der Stadtverwaltung oder Magistratsmitglieder sind.

Beschluss :

Der Ortsbeirat Ossenheim genehmigt die Niederschrift über die 13. Sitzung des Ortsbeirates vom 03.07.2014.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

2. 11-16/0737 Weiterer Umgang mit den 7 städtischen Brunnenanlagen

Ortsvorsteher Wagner nimmt Bezug auf den der Einladung beiliegenden Auszug aus der Niederschrift Mag/119/11-16 der Magistratssitzung vom 30.06.2014 sowie Mag/097/11-16 vom 11.11.2013 (DS-Nr. 11-16/0737). Er schlägt vor, dass der Ortsbeirat nur über die in der Beschlussvorlage zur Niederschrift Mag/097/11-16 unter TOP 2 aufgeführten Punkte 2 und 4 berät und anschließend beschließt.

Nach Zustimmung der Ortsbeiratsmitglieder erfolgt ohne weitere Diskussion der Beschluss zum Punkt 4 der genannten Vorlage.

Beschluss :

4) Die Technik des Brunnens am Bürgerhaus Ossenheim wird erneuert.

Abstimmungsergebnis :

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Vor Fortsetzung der Beratung zum Punkt 2 der genannten Vorlage bittet Ortsvorsteher Wagner den Ortsbeirat um Zustimmung, den anwesenden interessierten Bürgern nach Aufruf ein Rederecht zu erteilen. Ortsbeiratsmitglied Litzinger schlägt mit Verweis auf den Beschluss des Ortsbeirats zum SPD-Antrag „Erneuerung Röhrenbrunnen“ (DS-Nr. 11-16/0572) vom 23.01.2014 vor, dass insbesondere dem anwesenden Vorsitzenden des Kultur- und Traditionsvereins Ossenheim e.V. Rainer Hoffmann ein Rederecht erteilt wird.

Beschluss :

Den anwesenden Bürgerinnen und Bürgern wird ein Rederecht erteilt.

Abstimmungsergebnis :

Mehrheitlich beschlossen
Ja 7 Nein 1 Enthaltung 1

Die weitere Beratung des Ortsbeirats bezieht sich auf Punkt 2 der Magistratsvorlage:

2) Die Brunnen am Bahnhofsvorplatz, am Adenauerplatz und der Röhrenbrunnen in Ossenheim werden abgerissen und die Flächen befestigt bzw. eingegrünt.

Ortsvorsteher Wagner informiert zunächst über die zurückliegenden Beratungen und geht kurz auf das vorliegende Gutachten zum Röhrenbrunnen ein. In diesem Zusammenhang verweist er noch einmal auf die Beschlüsse des Ortsbeirats zur Haushaltssatzung 2014 (DS-Nr. 11-16/0697) sowie zum SPD-Antrag „Erneuerung Röhrenbrunnen“ (DS-Nr. 11-16/0572) und bittet um eine sachliche Diskussion.

In der anschließenden ausgiebigen Diskussion sprechen sich die Ortsbeiratsmitglieder sowie der als Gast anwesende Stadtverordnetenvorsteher Hollender nachdrücklich für die Erhaltung des historisch bedeutenden Röhrenbrunnens und eine Neugestaltung der Brunnenanlage aus. Zu berücksichtigen ist dabei, dass das Wurzelwerk der Platane bei baulichen Veränderungen nicht beschädigt werden darf und eine anschließende Pflege und Betreuung der Anlage sichergestellt sein muss. Der ebenfalls als Gast anwesende Vorsitzende des Kultur- und Traditionsvereins Ossenheim e.V. (KuTV) Rainer Hoffmann bietet in diesem Zusammenhang erneut die Unterstützung des KuTV für die Sanierung und Unterhaltung der Brunnenanlage in Form einer Patenschaft an. Laut Stadtrat Wellenberg wird ohnehin

die Stadtverordnetenversammlung Friedberg unter Berücksichtigung der Vorschläge des Ortsbeirats über den Erhalt des Röhrenbrunnens entscheiden. Abschließend verweist Ortsvorsteher Wagner noch einmal auf das von angehenden Architekten vorgestellte Konzept für eine Neugestaltung, das zusätzlich die Installation von Wasser- und Stromleitungen berücksichtigen soll.

Nach intensiv geführter Diskussion ergeht folgender gemeinsamer

Antrag:

Der Ortsbeirat Ossenheim stimmt dem Abriss des Röhrenbrunnens mitsamt den zugehörigen Anlagen nur unter den folgenden Bedingungen zu :

1. Der Platz um den bestehenden Brunnen wird neu gestaltet. Dabei ist das in der Ortsbeiratssitzung 012/11-16 am 15. Mai 2014 vorgestellte Planungskonzept zu berücksichtigen.
2. Als Voraussetzung für den späteren Einbau eines Brunnens ist die Installation der erforderlichen Brunnentechnik (Strom- und Wasserleitung) vorzusehen.
3. Bei der Umgestaltung der Brunnenanlage sind sowohl der Ortsbeirat als auch relevante Ossenheimer Vereine mit einzubinden.

Abstimmungsergebnis :

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss :

Der Ortsbeirat Ossenheim stimmt dem Abriss des Röhrenbrunnens mitsamt den zugehörigen Anlagen nur unter den folgenden Bedingungen zu :

1. Der Platz um den bestehenden Brunnen wird neu gestaltet. Dabei ist das in der Ortsbeiratssitzung 012/11-16 am 15. Mai 2014 vorgestellte Planungskonzept zu berücksichtigen.
2. Als Voraussetzung für den späteren Einbau eines Brunnens ist die Installation der erforderlichen Brunnentechnik (Strom- und Wasserleitung) vorzusehen.
3. Bei der Umgestaltung der Brunnenanlage sind sowohl der Ortsbeirat als auch relevante Ossenheimer Vereine mit einzubinden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig in Abänderung beschlossen

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

3. 11-16/0981 Aufstellung eines Hochwasserrisikomanagementplans für das Einzugsgebiet der Nidda

Ortsvorsteher Wagner nimmt Bezug auf die der Einladung beiliegende Drucksachen-Nr. 11-16/0981 bzgl. der Aufstellung eines Hochwasserrisikomanagementplans für das Einzugsgebiet der Nidda. In Ergänzung zu dieser Unterlage verliest er die Stellungnahme des Amts für Stadtentwicklung, Liegenschaften und Rechtswesen (Abteilung Grünplanung), die auf Fragen der Ortsvorsteher zum zeitlichen Ablauf und zur Finanzierung eingeht.

Danach stimmt der Ortsbeirat Ossenheim der genannten Drucksache zu, soweit Ossenheim davon betroffen ist.

Beschluss:

1. Die Stadt Friedberg begrüßt die Erstellung eines Hochwasserrisikomanagementplanes.
2. Die dargestellte Maßnahme „Verwallung über dem Wehrbach“ (Seite 124 – Anlage der Vorlage) in Fauerbach gilt als erledigt, da hier vor ca. 20 Jahren eine Schutzmauer durch die Stadt Friedberg errichtet wurde.
3. Die Sperrung von Kreis-, Landes- und Bundesstraßen im Hochwasserfall ist nicht Aufgabe der jeweiligen Kommunen (vgl. S. 37, S. 41, S. 125 – Anlage der Vorlage). Die Zuständigkeit liegt u.E. bei den Straßenbaulastträgern, vertreten durch die Straßenmeisterei Friedberg. Alternativ müsste der Wasserverband Nidda als Unterhaltungspflichtiger entsprechende Alarmpläne aufstellen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen
Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0

4. Mitteilungen des Ortsvorstehers

- 4.1. Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: DS-Nr. 11-16/1002 Novellierung des Landschaftsschutzgebietes
"Auenverbund Wetterau",
hier: Nachanhörungsverfahren**

Ortsvorsteher Wagner nimmt Bezug auf die der Einladung beiliegende Drucksachen-Nr. 11-16/1002 bzgl. dem Nachanhörungsverfahren zur Novellierung des Landschaftsschutzgebietes „Auenverbund Wetterau“. Ohne weitere Kommentierung wird die Beschlussvorlage vom Ortsbeirat zur Kenntnis genommen.

- 4.2. Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: DS-Nr. 11-16/0955 Behebung von Gebäudeschäden an der
Grudschule Ossenheim**

Ortsvorsteher Wagner berichtet, dass der Antrag von der Verwaltung am 25.08.2014 mit einem kurzen Anschreiben an den Wetteraukreis (Fachbereich Bildung und Gebäudewirtschaft) sowie in Kopie auch an die Gemeinsame Musterschule Friedberg weitergeleitet wurde. Darüber hinaus wurde von der Verwaltung am Schulgebäude ein Kellerfenster gesichert, dessen Schutzdrähte sich gelöst hatten.

- 4.3. Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: DS-Nr. 11-16/0957 Herrichten einer Grünfläche am ehemaligen
Wehr an der Wetter**

Ortsvorsteher Wagner verliest drei Antwortschreiben des Wasserverbandes Nidda, der Unteren Naturschutzbehörde sowie der Unteren Wasserbehörde. Aus diesen Schreiben geht klar hervor, dass dem Wunsch des Ortsbeirates nicht entsprochen werden kann. **Der genannte Antrag ist damit abgelehnt.**

- 4.4. Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: DS-Nr. 11-16/0924 Änderung der Radfahrbeschilderung**

Ortsvorsteher Wagner informiert über die Antwort des Wetteraukreises vom 17.07.2014, demzufolge sich die zuständige Fachabteilung nach entsprechender Prüfung schnellstmöglich wieder melden wird.

**4.5. Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: Friedhof Ossenheim - Erneuerung der Außenanlage**

Ortsvorsteher Wagner berichtet, dass die Arbeiten im Zeitraum der vorgegebenen Ausführungszeit (22.09.2014 - 31.10.2014) stattfinden und zum Abschluss gebracht werden sollen.

**4.6. Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: Bautätigkeiten Kindertagesstätte Ossenheim**

Ortsvorsteher Wagner berichtet, dass mit einer Eröffnung der Kindertagesstätte Ossenheim im Frühjahr 2015 gerechnet wird. Zur Installation des Strom-Hausanschlusses für den Neubau der Kindertagesstätte wird am 30.09.2014 der Strom im gesamten Bürgerhaus sowie dem Feuerwehrgerätehaus abgeschaltet. Derzeit laufen die Ausschreibungen für die Tischlerarbeiten der Innentüren und die Holzarbeiten der Fassaden (Ausführungszeitraum 11.11.2014 - 01.12.2014). Die landschaftsgärtnerischen Arbeiten sollen zwischen dem 30.10.2014 und 14.03.2015 stattfinden.

**4.7. Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: Eichenprozessionsspinner**

Ortsvorsteher Wagner teilt mit, dass in Ossenheim der Eichenprozessionsspinner aufgetreten ist. Die Firma Merz wurde mit der Beseitigung des Schädlings beauftragt. Falls es Hinweise von Bürgern auf weitere Vorkommen gibt, bittet die Verwaltung um entsprechende Mitteilung.

**4.8. Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: Pächter Gaststätte Bürgerhaus Ossenheim**

Ortsvorsteher Wagner berichtet, dass seit dem 01.09.2014 die Gaststätte im Bürgerhaus Ossenheim wieder verpachtet ist.

**4.9. Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: Sitzbank am Sportlereingang des Bürgerhauses**

Ortsvorsteher Wagner teilt mit, dass im Zuge der Sanierungsarbeiten auf dem Friedhof Ossenheim eine neue Sitzbank angeschafft wird. Die bisher dort stehende alte Sitzbank wurde am Sportlereingang des Bürgerhauses aufgestellt, aber leider am darauffolgenden Tag bereits gestohlen. Beobachtungen und Hinweise zum Verbleib der Sitzbank nimmt der Ortsvorsteher oder die Verwaltung entgegen.

**4.10. Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: Ortsbegehung Bürgerhaus Ossenheim**

Ortsvorsteher Wagner teilt mit, dass mit dem neuen für das Bürgerhaus Ossenheim zuständigen Mitarbeiter der Verwaltung eine Ortsbegehung am 02.09.2014 stattgefunden hat. Dabei wurden verschiedene Mängel aufgezeigt, die sukzessive abgearbeitet werden sollen.

**4.11. Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: Endausbau im Baugebiet "In der Bachseif II"**

Ortsvorsteher Wagner teilt mit, dass die Regenwasserführung ab Höhe der Assenheimer Straße bis zum Bachseifenweg wieder instandgesetzt und der Verbindungsweg geschottert wurde.

4.12.

**Mitteilungen des Ortsvorstehers;
hier: Demontage von Strommasten**

Ortsvorsteher Wagner teilt mit, dass die OVAG überfällige Strommasten zwischen den Ortsteilen Bauernheim und Ossenheim mittlerweile demontiert und auf der Deponie entsorgt hat.

5.

Verschiedenes

5.1.

**Verschiedenes;
hier: Streichen der Unterstellvorrichtung auf dem Ossenheimer Schulhof**

Ortsvorsteher Wagner dankt allen Ortsbeiratsmitgliedern, die bei der „Aktion Farbklecks“, d.h. dem Streichen der Unterstellvorrichtung auf dem Ossenheimer Schulhof, mitgewirkt haben.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Ortsvorsteher Wagner die Sitzung mit Dankesworten an die Anwesenden.

Gez.: Erich Wagner
(Vorsitzender)

Gez.: Frank Litzinger
(Schriftführer)